

IRENE STRESE



Der abgeformte kleine Finger aus Bronze wird in dieser Skulptur mit einem Berg aus glasierter Keramik kombiniert. Jeder der fünf Finger findet seinen Platz in einer Kuhle und zeigt horizontal nach Oben.

In der Ausstellung "Liminal" 2019 im Kunstverein Bremerhaven wurde die Arbeit am Ender eines Treppenaufgangs im Flur gezeigt.

FINGER MOUNTAIN

2019

ca. 35x25cm groß

Keramik, glasiert und Bronze



Ausstellungsansicht, Kunstverein Bremerhaven

Foto: Catufan Klose



Die Arbeit besteht aus acht handgefertigten Objekten aus gebranntem Ton und einem konventionellen Garderobenständer aus Aluminium.

Die Objekte, die sich selbst tragen, sind nur zur Hälfte glasiert und zeigen den schwarzen Ton, den ich als Ausgangsmaterial verwendet habe.

Zusammengesetzt aus einem Kreis und einem Stab ergeben die keramischen Objekte eine Form, die besonders gut in der Hand liegt und viele Assoziationen zu bekannten Gegenständen auslösen kann. Die Herkunft der Form bleibt jedoch uneindeutig.

Auf welche Art ein Objekt Bedeutung suggeriert, fällt besonders in der Auseinandersetzung mit Gegenständen in kulturhistorischen Museen auf. Die dort ausgestellten Objekte werden zur Repräsentation einer Geschichte, die Anhand von Indizien rekonstruiert wird. Ohne die Beschreibungen der Archäologen könnten diese Gegenstände aber auch eine ganz andere Geschichte erzählen.

ohne Titel

2019

ca. 200cm hoch, Keramische Objekte ca.20cm

Schwarzer Ton, Glasur, ein industriell gefertigter Garderobenständer

Detailansicht





Installationansicht Museum Weserburg, Bremen 2019

Foto: Rüdiger Lubricht

**I TRY TO REMEMBER ALL THE
THINGS I ALREADY FOTGOT**

Thematisch beschreibt die Arbeit "I try to remember all the things I already forgot" einen mentalen Zustand. Der Versuch sich an etwas zu erinnern, es aber nicht greifen zu können, sich quasi im Kreis zu drehen wird assoziativ dargestellt. Der Brunnen ist aus hunderten von selbstgefertigten Teilen im Museum zusammengebaut worden, wobei der Wasserkreislauf durch die Museumswand geführt wurde.



Detailansicht

Foto: Rüdiger Lubricht



Ausstellungsansicht Lucky! @FAQ Bremen



Anlässlich der Preisträger Ausstellung zum FAQ Master of Arts Award habe ich die Trophäe, die ich erhalten habe, abgeformt und in Wachs dupliziert. Zu sehen waren sieben Kerzen und das Original.

Neben dieser Installation habe ich zeitgleich "Lucky" Rubbellose mit der möglichen Gewinnchance auf 20.000€ an die Besucher der Ausstellung verschenkt. Diese Lose habe ich zuvor bei einem Lotto Kiosk gekauft. Jede Person, die sich mir gegenüber setzte, konnte sein Glück versuchen. Nachdem alle 100 Lose an die Besucher verteilt waren, habe ich die Award Kerzen angezündet.

LUCKY!

2019

Interaktive Installation

4 Stunden



Ausstellungsansicht Lucky! @FAQ Bremen



Installationansicht. Foto: Lukas Zerbst

Die zur Zeit aus sieben Objekten bestehende Serie Love Artifacts ist nicht abgeschlossen. In unregelmässigen Abständen wird ein neues Objekt ergänzt. Die aus Porzellan handgefertigten Gegenstände beschäftigen sich mit Themen rund um Liebe und Beziehung und erzählen auf assoziative Art eine Geschichte. Diese Geschichten werden nicht aufgelöst, sondern knüpfen an kollektives Gedächtnis zur Bildsprache und Narration von Liebe an. So stellt sich der Love-poison Becher zum Beispiel als Schlange dar.

LOVE ARTIFACTS

2018

Zwischen 10cm bis ca.25cm

Porzellan, Glanzgold, Platinluster



Loveartifacts 2015-2018



Loveartifacts 2015-2018

Lovepoison Cup

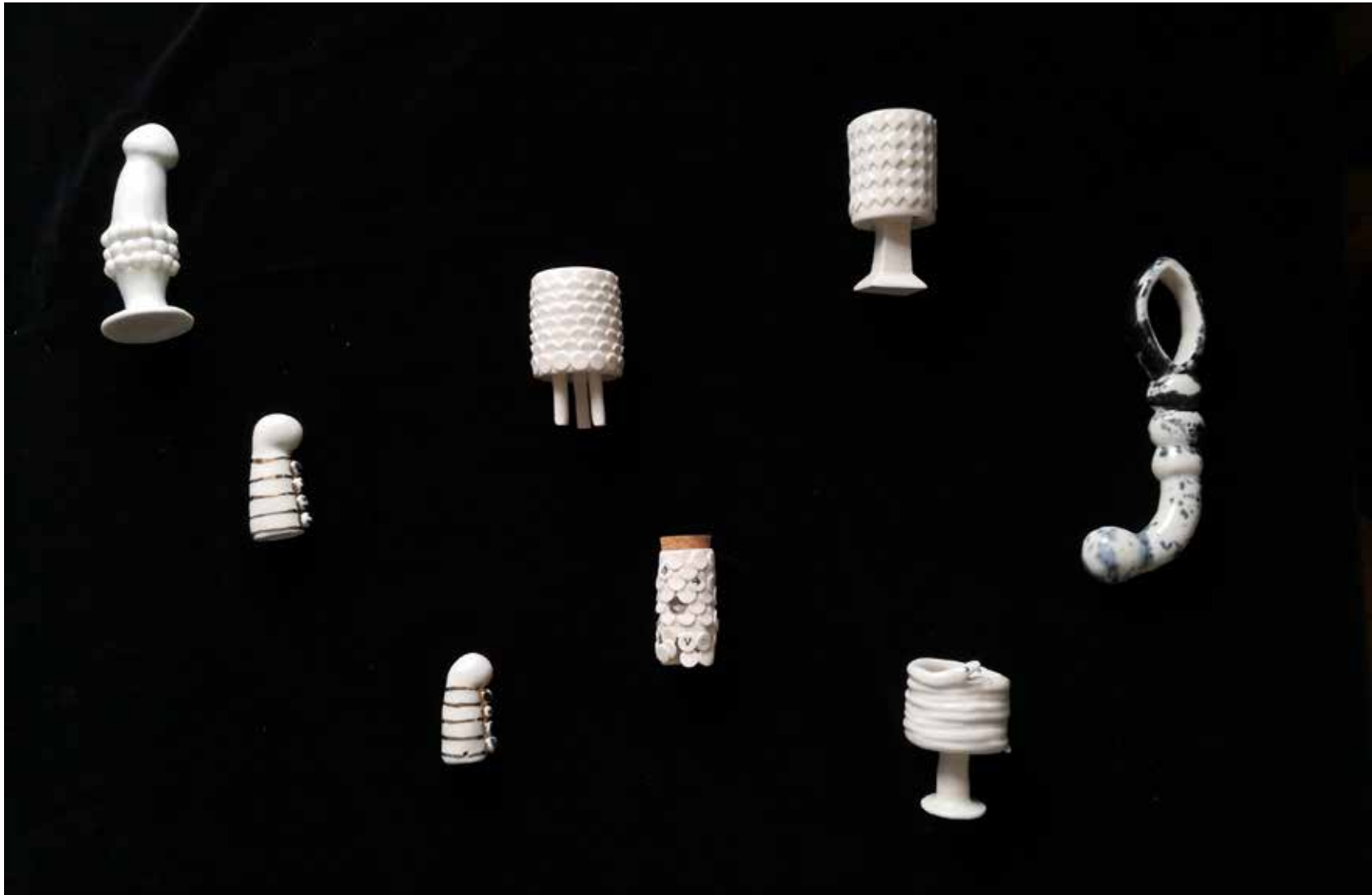
13



Loveartifacts 2015-2018

Wine Cup

14



LOVEARTIFACTS 2015-2018



Auswahl aus der Serie TABLEWARE

Für die Ausstellung 'further thoughts on earthy materials' 2018 in der GAK Bremen, in Kooperation mit dem Kunsthaus Hamburg, habe ich die Arbeit TABLEWARE entwickelt, bei der das Material Ton/Porzellan als Alltags-, sowie als klassisches Bildhauer-Material in erscheinung treten sollte. Überlegungen zu Tischkultur und dem Tischdecken als Form der Einladung waren mein Ausgangspunkt.

Für ein Abendessen wurde jedes Objekt von Hand angefertigt. Mehrdeutige Formen und naive Zeichnungen mischten sich mit Gebrauchsfähigkeit und Haptik. Für die 25 Gäste fertigte ich Teller an, die ich vor dem Essen jeder Person individuell zuordnete.

TABLEWARE

2018

Porzellan, Ton



Installationansicht. Foto: Lukas Zerst



Installationansicht. Foto: Lukas Zerbst



Die Personalisierung der Objekte bezieht sich auf reale Personen aus dem Freundeskreis der Künstlerin. Als eine Art Portrait entwickelten sich die Formen der Objekte in Zusammenhang mit Vorstellungen und Charakteristiken einer jeden Person. Die Buttplugs stellen keine Illustration der Sexualität dar, dennoch werden die Grenzen des Privaten thematisiert. Ein Buttplug (Analstöpsel) ist genderfrei und füllt einen nicht sichtbaren Raum. Ausgestellt werden die Plugs auf einer Internetseite, die einem Onlineshop nachempfunden ist.

BUTTPLUGS FOR MY FRIENDS

2018

www.buttplugsformyfriends.tictail.com (zur Zeit offline)

Porzellan, Ton, Glasur, Lüster, Engobe, Webseite

BUTTPLUGSFORMYFRIENDS

[DESIGN ÄNDERN](#)[SHOP VERWALTEN](#)[EINKAUFEN](#)

RADEK KROLCZYK
1000 EUR



VICTORIA XIANG-RUI RUHE
1000 EUR



SILKE HANDELMANN
1000 EUR



TOMMA KÖHLER
1000 EUR



BUTTPLUGSFORYFRIENDS

[DESIGN ÄNDERN](#)[SHOP VERWALTEN](#)[EINKAU...](#)[< ZURÜCK](#)

DANIEL NEUBACHER 1000 EUR

Höhe: 8,0 cm

Höhe mit Podestring: 9,5 cm

Durchmesser: 3,8 cm

Material: schwarzes und weißes Porzellan

[ZUM EINKAUFSWAGEN ...](#)

[+ RÜCKGABERECHT](#)

[+ ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN](#)



Installationansicht. Galerie Dechanatstraße Bremen



Die Installation aus einem handgefertigten Brunnen mit Wasserpumpe wird ergänzt durch fünf Aromadiffusoren, die die Duftrichtungen Happy Mind und Clean Air verströmen. Vier Gurken erfrischen das Bild.

HAPPY MIND / CLEAN AIR 2

2018

130cm x 45cm (Brunnen)

Ton, Goldluster, Perlmutterluster, Brunnenpumpe, Aromadiffusor,

Stoff, Schlangengurke



Detailansicht.



Ausstellungsansicht

100 aus Porzellan gefertigte Nippel konnten während der Ausstellungsdauer gegen eine 2 Euro Münze getauscht werden.

Die Nippel waren mit einem Klebepunkt versehen, sodass sie an eine beliebige Oberfläche angebracht werden konnten.

100 SPÜLMASCHINENFESTE NIPPEL

2015

100 x 2x2cm

Porzellan unglasiert



Installationansicht Galerie Flut Bremen

In etwa 100 in Aluminium gegossene, gekaute Kaugummis sind an Schmuckketten befestigt, die wiederum an Nylonfäden von der Decke hängen.

CHEWING CHAINS

2015

Aluminiumguß, verchromte Schmuckketten



Installationansicht. Galerie Flut Bremen

Studium:

- 04/18-01/19 Meisterschülerstudium HfK Bremen bei den Professoren Andree Korpys und Markus Löffler
04/14-03/18 HfK Bremen
Studiengang Freie Kunst, Klasse Korpys/Löffler, Abschluss Diplom
09/10-04/14 Studium Universität Bremen
Kunst- und Kulturvermittlung Abschluss M.A.
01/12-05/12 Dickinson Collage, Pennsylvania USA
Auslandssemester, Klasse Ward L. Devenny
09/06-09/10 Studium Universität Hildesheim
Erziehungswissenschaft und Kunst Abschluss B.A

Auswahl an Ausstellungen und Performance Arbeiten:

- 04/12 Gallery 204, Carlisle Pennsylvania USA, Einzelausstellung
07/13 Camp/1 Halle, Soloperformance
11/13 Schnittraum, HbK Braunschweig, Klassenausstellung Korpys/Löffler
11/14 Immigration Office Bremen, Soloperformance
07/15 Kammer 36, Bremen, „Titten“, Einzelausstellung
01/16 Kreuzberg Pavillon Berlin, Gruppenausstellung
03/16 GAK Bremen, „Interludium“, Gruppenausstellung
06/16 Kunstverein Ruhr, Essen, „Ein weiteres Beispiel für den Versuch, sich
möglicherweise mit etwas abzufinden.“ Gruppenausstellung
07/17 Zollamtstudios Offenbach, „JA! Erfolg“, Gruppenausstellung
04/18 European Media Art Festival Osnabrück, Gruppenausstellung
08/18 FAQ Bremen, „Baby don't hurt me“, Gruppenausstellung
08/18 13° Festival Blumenthal, Gruppenausstellung/ Gruppenperformance
09/18 Gesellschaft für aktuelle Kunst (GAK) Bremen, „Further Thoughts On Earthy
Materials“, Gruppenausstellung
05/19 Museum für moderne Kunst Weserburg Bremen, Meisterschüler*innen Ausstellung
06/19 Kunstverein Bremerhaven, „Liminal“, Klassenausstellung Korpys/Löffler
07/19 FAQ Bremen, „LUCKY!“, Preisträgerin Ausstellung FAQ Master of Art Award
08/19 Galerie K' Bremen, „Im Interim“, Gruppenausstellung



Preise und Belobigungen

- 2016 Belobigung Hochschule für Künste Bremen für die Arbeit "Ein Versuch sich möglicherweise mit etwas abzufinden"
- 2019 FAQ Master of Arts Award für die Meisterschülerabschlussarbeit
- 2019 Belobigung Kunstpreis der evangelischen Ladeskirche in Württemberg

Irene Strese
IreneStrese@hotmail.de